



INSTITUTO de ENSEÑANZAS a DISTANCIA de ANDALUCÍA

Enseñanzas Oficiales de Idiomas

Alemán Segundo de Nivel Básico

Lektion

Alltag in der WG: Stadt und Land



Lernziele:

In dieser Lektion wiederholen und vertiefen Sie die Strukturen aus den Lektionen 1 bis 3.

- Vorschläge machen
- Über Personen, Dinge und Orte sprechen
- Orte beschreiben
- Lebensstil vergleichen
- Meinung ausdrücken und Vor- und Nachteile nennen und begründen

1. Leben in der Stadt - Leben auf dem Land



Lesen Sie die folgenden Texte.

Welche Vorteile hat das Leben auf dem Land?

Welche Vorteile hat das Leben in der Stadt?

LEBEN IN DER STADT - LEBEN AUF DEM LAND

Katja



Foto en flickr bajo licencia CC de Grüne Bundestagsfraktion

Das Wohnen in der Stadt hat viele Vorteile. Man kann im Zentrum oder am Rande der Stadt wohnen. In einer Großstadt gibt es viele Arbeitsmöglichkeiten und Kulturveranstaltungen. Die Einkaufsmöglichkeiten sind besser und die Einkaufszentren bieten eine große Auswahl an verschiedenen Produkten an. Zu den Nachteilen gehört der Lärm, der Staub und die Verschmutzung durch den Verkehr. Ein riesiges Problem ist auch der Stau.

Tanja



Foto en flickr bajo licencia CC de insidesSouthAfrica

Ich persönlich bevorzuge das Leben in der Kleinstadt. Am liebsten möchte ich in Finnland leben. Das Leben in einer Kleinstadt ist nicht so unpersönlich wie in einer Großstadt wie New York. Die Kleinstädte sind sauber und es ist nicht so laut. Es fahren weniger Autos und die Luft ist besser. Viele Geschäfte kann man zu Fuß erreichen, z.B. Apotheken, Bäckereien, Supermärkte oder Blumenläden. Es gibt aber auch Kinos und Theater, nicht so viele wie in New York, aber das ist nicht so wichtig für mich.

Markus



Foto en flickr bajo licencia CC de Pics Fran Peeters

Das Leben auf dem Land bietet saubere und frische Luft. Es riecht einfach nach Natur. Und es ist überall sauber. Niemand wirft Müll auf den Boden und alle Gehsteige sind geputzt. Fast jeder hat einen Garten und baut Gemüse und Obst an. Das ist viel gesünder und ökologischer und billiger als im Supermarkt. Aber zur Schule und zur Arbeit muss man mit dem Bus oder mit dem Zug fahren. Es gibt am Land nur selten Kulturveranstaltungen und es leben dort vor allem ältere Leute.

Ich meine, dass es egal ist, ob man in der Stadt oder auf dem Lande wohnt. Wichtig ist, dass man sich in der eigenen Wohnung oder dem Haus gut und wohl fühlt. die Nachbarn sind natürlich wichtig. Und es gibt immer mehr Menschen mit einem Ferienhaus auf dem Land. Das ist der Idealfall. So kann man sich vom Stress erholen und die Natur genießen.

Ellen



Foto en flickr bajo licencia CC de kino-eye

Noah



Foto en flickr bajo licencia CC de Virtual Eric

Ich bin ein totales Landei! Ich bin auf dem Land aufgewachsen, mit Tieren und in der Natur. Das war eine glückliche Kindheit. Ich habe immer im Freien mit anderen Kindern gespielt. In unserer Familie leben auch drei Generationen zusammen und das finde ich sehr wichtig. Zu Oma habe ich eine ganz besondere Beziehung. Die Stadt ist mir zu anonym, ich vermisse dort den persönlichen Kontakt. Kinder können nicht auf der Straße spielen wegen den vielen Autos, das ist doch furchtbar.

jetzt sind Sie dran

Richtig/Falsch Fragen

Welche Aussage ist richtig?

Welche Aussage ist falsch?

In einer Großstadt findet man leicht eine Arbeit.

Verdadero Falso

Verdadero

Ellen hat viel Stress und lebt deshalb auf dem Land.

Verdadero Falso

Falso

Markus baut auf dem Land Gemüse an.

Verdadero Falso

Falso

Tanja möchte lieber im Ausland leben.

Verdadero Falso

Verdadero

Katja ist es egal, ob man auf dem Land oder in der Stadt wohnt.

Verdadero Falso

Falso

jetzt sind Sie dran

Welche Verben passen in die Lücken?

In der Stadt kann man schnell mal .

Man kann viel .

Auf dem Land kann man sich vom Stress .

In der Stadt kann man ins Theater .

Auf dem Land kann man im Freien .

In einer Kleinstadt kann man Apotheken oder Supermärkte zu Fuß .

Averiguar la puntuación **Mostrar/Ocultar las respuestas**

jetzt sind Sie dran

Welche Adjektive passen in die Lücken?

Achten Sie auf die richtige Form.

Auf dem Land ist es als in der Stadt.

Die Luft ist als in der Stadt.

Die Gehsteige sind als in der Stadt.

Das eigene Gemüse ist als im Supermarkt.

In der Stadt hat man persönliche Kontakte als auf dem Land.

In der Stadt ist die Auswahl an Produkten als am Land.

Es gibt Arbeitsmöglichkeiten als am Land.

Averiguar la puntuación **Mostrar/Ocultar las respuestas**

1.1 In der Großstadt



Emine bekommt Besuch von ihrem älteren Bruder Yalçın.

Er hat früher in Hamburg gelebt und lebt jetzt auf dem Land.

Hören Sie das Gespräch zwischen Emine und Yalçın.

Wie hat er früher gelebt?

Wie lebt er heute?

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 1

jetzt sind Sie dran

Wie hat Yalçın früher gelebt? Wie ist Yalçıns Leben heute?

Ergänzen Sie die Lücken im Text.

| Wie hat früher Yalçın gelebt? | Wie ist Yalçıns Leben heute? |
|--|--|
| Früher hatte er ein <input type="text"/> | Sein Leben gefällt ihm <input type="text"/> . |
| Sein <input type="text"/> war stressig . | Er ist viel <input type="text"/> . |
| Es gab für ihn nur <input type="text"/> | Er braucht <input type="text"/> Geld als früher. |
| Dann bekam er Probleme mit seiner <input type="text"/> | Er hat kein Auto sondern ein Fahrrad, das ist <input type="text"/> . |
| Er musste jeden Tag <input type="text"/> nehmen. | Er ernährt sich <input type="text"/> , weil er Gemüse isst. |
| | Er versteht sich mit Alaya <input type="text"/> als früher. |

[Comprobar respuesta](#) [Mostrar retroalimentación](#)

Transkription



Emine: Hallo Yalçın, endlich sehen wir uns mal wieder!

Yalçın: Hallo kleine Schwester! Komm, lass dich umarmen.

Emine: Erzähl mal, wie geht es dir denn seit deinem Umzug? Vermisst Du nicht dein Restaurant in Hamburg?

Yalçın: Nein, gar nicht. Das Leben in Hamburg war einfach nur stressig. Früh um sechs aufstehen, dann ins Restaurant, immer bedienen und das alles bis zehn oder elf Uhr.

Emine: Stimmt, das war sicher nicht leicht. Warst du überhaupt zufrieden in Hamburg?

Yalçın: Daran habe ich eigentlich nie gedacht, Emine. Für mich gab es immer nur die Arbeit, von früh bis spät. Meine Arbeitswoche hatte sieben Tage, Freizeit kannte ich nicht, ich wollte immer nur Geld verdienen.

Emine: Und wie war das für deine Frau Ayla?

Yalçın: Das hat ihr gar nicht gefallen. Sie hat immer zu mir gesagt "Irgendwann reicht es mir, dann bin ich weg". Ich habe immer gedacht, sie sagt das nur, aber dann war sie weg, leider.

Emine: Ja, ich weiß. Das war wirklich ein Schock für die ganze Familie. Und dann?

Yalçın: Dann hatte ich Probleme mit der Gesundheit. Zuerst Kopfschmerzen und Magenschmerzen, dann Probleme mit dem Schlafen. Ich musste jeden Tag Tabletten nehmen.

Emine: Oh Gott, du Armer. Und dann hast du dir ein Haus auf dem Land gekauft. Ganz schön mutig von dir!

Yalçın: Ja, finde ich auch, und ein bisschen verrückt! Aber ich bin total glücklich hier. Es geht mir viel besser, ich bin zufriedener und gesünder. Und die Luft ist besser als in Hamburg.

Emine: Und mit dem Geld passt auch alles?

Yalçın: OK, ich habe heute weniger Geld als mit dem Restaurant. Aber ich brauche hier fast nichts, ich habe kein Auto mehr sondern ein Fahrrad. Das ist ökologischer und gesünder. Und die Lebenskosten sind viel billiger als in einer Großstadt wie Hamburg. Ich kann viel Gemüse anbauen und mich selbst versorgen, das spart Geld! Aber das Wichtigste ist: Ich bin viel fitter und vitaler als vorher.

Emine: Und vermisst du gar nichts?

Yalçın: Klar, ich vermisse meine alten Freunde und euch, meine Familie. Am meisten vermisse ich natürlich Ayla. Aber ich kann dir ein Geheimnis verraten: Seit es mir besser geht, habe ich wieder Kontakt mit Ayla. Wir telefonieren manchmal und nächstes Wochenende wollen wir uns treffen.

Emine: Oh super, Yalçın! Hoffentlich klappt das auch, ich wünsche es euch beiden!!



Emine möchte nach Ihrem Studium gerne in eine Großstadt leben.

Sie erzählt Yalçın von Ihren Wünschen.

Hören Sie das Gespräch.

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 2

jetzt sind Sie dran

Welches Modalverb passt am besten in die Lücken?

Ich gern in einer Großstadt wohnen.

Ich gern in einem italienischen Restaurant essen.

In der Stadt man auf viele Partys gehen.

Ich gern nach dem Studium in einer Kinderklinik anfangen.

In der Stadt man schneller eine Arbeit finden.

Man leichter eine Praxis eröffnen.

Averiguar la puntuación

Mostrar retroalimentación

Mostrar/Ocultar las respuestas



Emine: Also, ich bin total froh, dass du gern auf dem Land lebst und dass es dir besser geht! Aber für mich ist das nichts.

Yalçın: Das habe ich früher auch gedacht, aber mir geht es hier viel besser.

Emine: Nee, nach dem Studium möchte ich gern in einer Großstadt wohnen. Ich brauche einfach die Leute um mich, die Kulturveranstaltungen, Kinos und Restaurants.

Yalçın: (lacht) Restaurants! Oh Gott, ich bin froh, dass ich meines nicht mehr habe!

Emine: Ja, du, aber ich möchte gern einen Tag Italienisch essen gehen, einen anderen vielleicht Thailändisch oder halt Türkisch. Und am Land ist das nicht möglich.

Yalçın: Stimmt, hier gibt es nur einen Gasthof und der bietet regionale Küche.

Emine: Ich finde das Leben in der Stadt auch etwas intimer und anonymer. Am Land kennen dich alle und wenn du einen neuen Freund hast, weiß es das ganze Dorf.

Yalçın: Dafür helfen dir die Nachbarn aber auch und in der Großstadt bist du ganz allein.

Emine: Das glaube ich nicht. In der Stadt kann auf viele Partys gehen und neue Leute kennenlernen. Die helfen doch gerne bei solchen Sachen. Man muss nur etwas Attraktives anbieten als Dankeschön, vielleicht ein gutes Essen oder freie Getränke.

Yalçın: Tja, jeder hat da seine eigene Meinung.

Emine: Für mich aber das wichtigste Argument: Ich möchte gern nach dem Studium in einer Kinderklinik anfangen. Ich glaube nicht, dass das auf dem Land funktioniert. In der Stadt kann man schneller eine Arbeit als Kinderärztin bekommen als auf dem Land. Man kann auch leichter eine Praxis eröffnen, vielleicht mit einem Kollegen zusammen.

Yalçın: Das stimmt, das sind sicher wichtige Argumente. Ich besuche dich dann, wenn es mir hier langweilig ist und ich etwas vermisse.

1.2 Großstädte



Hamburg - das Tor zur Welt

Hamburg liegt in Norddeutschland an der Elbe und hat etwa 1,8 Millionen Einwohner. Hamburg bietet seinen Besuchern viel: Restaurants und Bars, Kunst und Kultur, Einkaufsmöglichkeiten und natürlich ganz viel Wasser.

Was man unbedingt sehen sollte ist der Hafen von Hamburg. Er ist einer der größten Europas und es gibt dort unzählige Containerschiffe aus der ganzen Welt. Sie liefern unterschiedlichste Waren für unseren Konsum. Die Waren lagern in der Speicherstadt, bevor sie weiter transportiert werden. Ein weiteres Highlight ist natürlich St. Pauli, das berühmte Vergnügungsviertel, das durch zahlreiche Bücher und Filme bekannt ist.

Hamburg bietet auch ein großes kulturelles Angebot mit über vielen Theatern und Museen. Wichtige Sehenswürdigkeiten sind zum Beispiel die St.-Michaeliskirche (der Michel ist das Wahrzeichen von Hamburg), das Rathaus und die Landungsbrücken.



München - Zwischen Tradition und Moderne

München ist die Landeshauptstadt von Bayern und ist mit etwa 1.3 Millionen Einwohnern die drittgrößte Stadt in Deutschland. In München gibt es viele Bars und Restaurants, Museen und Theater und natürlich eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten.

Man sollte in München die Kunstmuseen Alte- und Neue Pinakothek besuchen, ebenso die Neue Pinakothek der Moderne. Danach kann man den Marienplatz besichtigen mit dem Alten- und Neuen Rathaus, ganz im Zentrum der Stadt.

Das Wahrzeichen der Stadt ist die Frauenkirche, obwohl für viele wohl das Hofbräuhaus das wahre Erkennungszeichen der Stadt ist. Dort werden Brauchtum und Folklore zelebriert, denn München ist auch das: eine moderne und exklusive Stadt, die stolz auf ihre Traditionen ist. Hightech- Unternehmen und Trachtenkleidung muss also kein Widerspruch sein.

München bietet viele Veranstaltungen über das ganze Jahr, aber die bekanntesten sind sicher das Oktoberfest von Mitte September bis Anfang Oktober und der Weihnachtsmarkt am Marienplatz im Dezember.



Wien - Prunk und Lebensqualität

Wenn Sie an Wien denken, werden Sie vielleicht Johann Strauß Oper "Wiener Blut" mitsummen, die weltberühmt ist und den Komponisten zum Walzerkönig erhob. Neben den weltberühmten Walzerklängen, Kaiserin Sisi und der Sachertorte hat Wien jedoch noch mehr zu bieten.

Wien war kaiserlicher Sitz der Habsburger für viele Jahrhunderte und dadurch Hauptstadt des Heiligen Römischen Reiches, des Kaisertums Österreich und der beiden Hauptstädte Österreich-Ungarns. Die Stadt war damit eines der kulturellen und politischen Zentren Europas. Im Jahr 1910 lebten bereits über zwei Millionen Menschen in Wien, wodurch Wien eine der größten Städte der Welt war.

Top Sehenswürdigkeiten von Wien sind der Stephansdom mit einem schönen Blick auf die Wiener Altstadt, die Hofburg, die Schlösser Schönbrunn und Belvedere sowie das KunstHausWien von Friedensreich Hundertwasser. In der Wiener Staatsoper findet alljährlich begleitet von den Wiener Philharmonikern der Opernball statt.

Gute Shopping Gelegenheiten gibt es rund um den Wiener Naschmarkt und in der Mariahilfer Straße.

Wien gilt als Stadt mit hoher Lebensqualität. In der internationalen Mercer-Studie 2012 belegte Wien zum vierten Mal in Folge den ersten Rang. In einer Studie der UNO von 2012 wird Wien als wohlhabendste Stadt der Welt benannt.

jetzt sind Sie dran

Lesen Sie die drei Texte und ergänzen Sie die fehlenden Adjektive.

Hamburg ist als München.

Der Hafen von Hamburg ist einer der Europas.

St. Pauli ist das Vergnügungsviertel Hamburgs.

Das Erkennungszeichen Münchens ist die Frauenkirche.

Die Veranstaltung Münchens ist das Oktoberfest

Die Oper von Johann Strauß ist "Wiener Blut".

Im Jahr 1910 war Wien eine der Städte der Welt.

Comprobar respuesta

2. Unterwegs in Hamburg

Vorkenntnisse

Emine und ihr Bruder möchten einen Spaziergang durch Hamburg machen
Hören Sie das Gespräch

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 3

jetzt sind Sie dran

Es ist schöner mit dem Fahrrad.

Ergänzen Sie das Verb.

Yalçın fragt: " wir eine Rundfahrt durch Hamburg machen? wir mit dem Bus oder mit dem Fahrrad fahren?"

Fahrräder man in Hamburg günstig mieten.

Bis zu einer halben Stunde man nichts für die Fahrräder bezahlen.

Mit dem Fahrrad man mehrere Stunden für die Rundfahrt.

Mit dem Fahrrad man ja immer wieder Pausen einlegen – in einem Park oder in einem Café.

Das Fahrrad man jederzeit zurückgeben.

Comprobar respuesta **Mostrar retroalimentación**

Transkription



Emine: Ach, was für ein schöner Tag heute. Die Sonne scheint!

Yalçın: Ja, perfekt, wollen wir eine Rundfahrt durch Hamburg machen? Sollen wir mit dem Bus oder mit dem Fahrrad fahren?

Emine: Mit dem Fahrrad?

Yalçın: Ja, die kann man hier günstig mieten. Bis zu einer halben Stunde musst du nichts bezahlen.

Emine: Aber ist das nicht zu anstrengend?! Hamburg ist doch eine relativ große

Stadt. Wir brauchen bestimmt mehrere Stunden.

Yalçin: Aber dafür sehen wir Hamburg aus einer anderen Perspektive als aus einem Bus. Außerdem ist doch das Wetter so schön und wir können ja immer wieder Pausen einlegen – in einem Park oder in einem Café.

Emine: Gibt es denn auch viele Radwege? Denn die Straßen sind immer voll und das ist gefährlich.

Yalçin: Ich habe mich erkundigt und es soll ein richtig gutes Fahrradnetz existieren. Außerdem gibt es in der Stadt viele Fahrradstationen, da kannst du dein Fahrrad jederzeit zurückgeben, wenn man nicht mehr mag. Wenn wir keine Lust mehr haben, können wir das Rad abgeben und zu Fuß weitergehen und einen Bus nehmen. Was hältst du davon?

Emin: Okay, einverstanden! Dann nehmen wir das Fahrrad.

Yalçin: Super! Das wird bestimmt toll!

2.1 Auf dem Kiez



Irene und Emine möchten in St.Pauli ausgehen.

Irene erklärt ihr, auf was man achten muss.

Hören Sie das Gespräch.

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 4

jetzt sind Sie dran

Was passt?

"dürfen" oder "sollen"

Man am Wochenende keine Glasflaschen mitnehmen.

Man Alkohol in Plastikflaschen trinken.

Man nur Getränke bestellen, die auf der Karte stehen.

Man nicht schlecht über die Prostituierten sprechen.

Man keine Waffen mitnehmen.

Man am Wochenende Alkohol trinken.

Man andere Leute nicht anstarren.

Averiguar la puntuación

Mostrar retroalimentación

Mostrar/Ocultar las respuestas

Transkription



Irene: Komm, Emine, ich zeig dir das bekannteste Viertel von ganz Hamburg, St. Pauli und die Reeperbahn.

Emine: St. Pauli, davon habe ich schon so viel gehört! Ist das nicht ein bisschen gefährlich? Ehrlich gesagt, mir ist da schon etwas mulmig zumute, das ist ja das Rotlichtviertel...

Irene: Eigentlich überhaupt nicht. Schau, in St. Pauli leben Yuppies und Punker, jungle und alte Leute, Touristen und Hamburger mehr oder weniger harmonisch zusammen. Hier ist es egal, wenn man anders aussieht oder sich anders verhält. Das ist wirklich ganz angenehm, keiner schaut dich eindringlich an und du selbst machst das genauso.

Emine: Find ich schon einmal sympathisch.

Irene: Aber es gibt natürlich einige Regeln, die man beachten soll. Es ist zum Beispiel nicht so toll, wenn man schlecht über die Prostituierten spricht. Die arbeiten ja hier am Kiez und viele wohnen auch da. Wenn du eine Streiterei oder eine Schlägerei siehst, geh am besten auf die andere Straßenseite. Das ist sicherer und besser. Die Streitereien hier regeln sich auch ziemlich schnell von alleine.

Emine: Keine Angst, ich will nicht den Helden spielen. Streitereien kann ich auch gar nicht leiden. Sonst noch etwas?

Irene: Ja, auf dem Kiez gibt es ein Flaschenverbot von Freitagabend ab 22:00 Uhr bis Montagmorgen um 6:00 Uhr. Man darf keine Glasflaschen mitnehmen, weil sie als Waffen eingesetzt werden können. Wenn man trotzdem eine Flasche dabei hat, kann man eine Strafe von bis zu 5000,- Euro bekommen.

Emine: Verstehe ich das richtig? Man kann am Wochenende keinen Alkohol trinken?

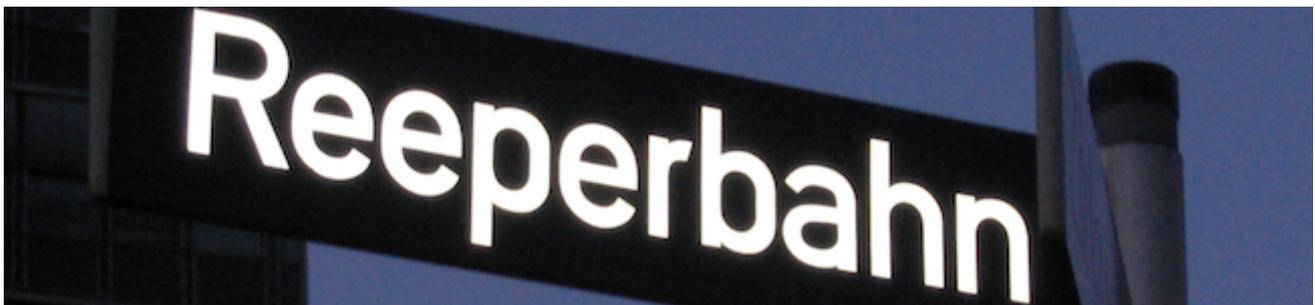
Irene: Doch, natürlich, aber in Plastikflaschen. Ach ja, man darf auch keine Messer oder Waffen mitnehmen, das nur zur Info.

Emine: Hatte ich auch gar nicht vor!

Irene: Pass auf, wenn du in einer Kneipe oder Bar etwas bestellst, dann bitte die Getränke, die auf der Karte stehen. So kann es später keine Missverständnisse geben.

Emine: Ich werde mich daran halten und keine exotischen Longdrinks bestellen. Versprochen.

Irene: Perfekt! Also dann los, lass uns unseren Ausflug auf dem Kiez genießen!



Die Reeperbahn, oder auch "Kiez" genannt, ist Hamburgs berühmt-berüchtigtes Vergnügungsviertel und vielfach besungen. Das bekannteste Lied ist Hans Albers "Auf der Reeperbahn nachts um halb eins"

Die Betonung liegt jedoch auf nachts. Wer am Tage die Reeperbahn besucht, findet eher eine ruhige Meile mit einigen Geschäften vor. Und wundert sich vielleicht über viele geschlossene Türen.

Nachts aber erwacht St. Pauli zu vollem Leben: Bunte Schriftzüge blinken, die angesagten Clubs öffnen und man kann Live-Musik hören.



In der Großen Freiheit, einer Seitenstraße der Reeperbahn, wurde Musikgeschichte geschrieben: Hier hatten die Beatles ihre ersten Auftritte in Deutschland. Im Club Indra, der nach einigen Umbauten noch immer besteht, sangen die Briten Anfang der 60er Jahre jeden Abend. Die "Pilzköpfe" spielten auch im noch existierenden Kaiserkeller und im Star Club, an den nur noch eine Gedenktafel erinnert.



Mit dem Beatles-Platz wurde den Briten in der Einmündung zur Großen Freiheit außerdem ein Denkmal gesetzt. Mit dem nahe gelegenen "Beatlemania" hat man ihnen sogar ein ganzes Museum gewidmet.



Nachtclubs gehören ebenfalls zum Kiez. Fast nackte Damen räkeln sich an Stangen – und so einige Junggesellenabschiede sind hier fröhlich gefeiert worden.

Natürlich kann es auch passieren, dass sich zwei gegenseitig stützende Jugendliche etwas alkoholisiert nach einem weiteren bekannten Straßenzug erkundigen, der Herbertstraße

Die Herbertstraße in der Nähe der Reeperbahn wird zur Prostitution genutzt: Frauen sitzen in Schaufenstern und bieten ihre Dienste an. Die Straße ist aber abgesperrt und Minderjährigen und Frauen können nicht hinein.



Was zum Gucken – aber nicht Anfassen – gibt es im Panoptikum am Spielbudenplatz. Im Wachsfigurenkabinett kann man die Größen des Rocks und Pops bewundern und Fotos mit ihnen machen.



Freunde des Musicals oder der Operette kommen im Schmidts Tivoli oder im St. Pauli Theater voll auf ihre Kosten. Die Vorstellungen enden auf der Reeperbahn immer erst in den Morgenstunden.

jetzt sind Sie dran

Welche Aussage ist richtig?

Welche Aussage ist falsch?

In der Herbertstraße werden Musicals aufgeführt.

Verdadero Falso

Falso

Hamburgs Vergnügungsviertel nennt man auch "Kiez".

Verdadero Falso

Verdadero

Der erste Auftritt der Beatles in Deutschland war im "Kaiserkeller".

Verdadero Falso

Falso

In die Herbertstraße dürfen nur Erwachsene.

Verdadero Falso

Verdadero

Die Theateraufführungen beginnen in den Morgenstunden.

Verdadero Falso

Falso



Das Schanzenviertel

Irene zeigt Emine das Schanzenviertel.

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 5

Lesen Sie das Gespräch.

Was kann man wo machen?

Irene: Na, wie hat dir die Reeperbahn gefallen?

Emine: Super, war eigentlich viel ruhiger und normaler, als ich es mir vorgestellt hatte. Da hatte ich viel mehr Klischees im Kopf. Aber es war ganz Multi-Kulti und weltoffen, mir hat es echt gefallen.

Irene: Komm, ich zeig dir jetzt mal, wo die Hamburger vor der Reeperbahn hingehen. Schau, das ist Schanzenviertel, das ist total angesagt mit ganz vielen Szenekneipen. Für jeden Geschmack ist was dabei, Musikbars, Discos, Lounge Ecken, und so weiter

Emine: Wau, ich bin begeistert. Und wo sollen wir anfangen?

Irene: Schau, hier ist die Bar Rossi, eine stilvolle Alternative in der Schanze in geschmackvollem Ambiente. Sie beeindruckt mit pompösen Leuchtern, einer Lounge-Ecke und einer exzellenten Bar. Aufgelegt werden vor allem Elektro Sounds. Am Wochenende ist wegen des großen Andrangs ein Türsteher am Werk. Ein Szeneklassiker!

Dann dort der 13. Stock, ein netter kleiner Club direkt über der Bar Rossi . Auf der Dachterrasse hat man einen super Rundumblick auf die Schanze. Bei wechselnden Partyveranstaltungen wird Hip Hop, Soul und Electro aufgelegt. Ein kleines bisschen schicker ist es hier.

Emine: Schon mal nicht schlecht!

Irene: Hier, weiter drüben das Goldfischglas, eine super Bar, um in das Wochenende zu starten. Hier trifft sich ein gemischtes Publikum um etwas zu trinken, oder um in der Minidisko im Keller zu tanzen. Das Ambiente ist im Retro-Stil gehalten und das virtuelle Aquarium ist echt super.

Dann gibt es die Sofabars Zoé, eigentlich sind es verschiedene Bars, aber jeder nennt es nur Sofabars, da sie mit gemütlichen alten Sofas eingerichtet sind. Hier kann man herrlich versacken und mit Freunden quatschen. Der Service ist schnell und freundlich. Am Wochenende wird es schnell voll und jetzt gibt es im Zoé III einen Raucherraum.

Emine: Na, deswegen muss ich nicht hin, ich rauche ja nicht.

Irene: Dann haben wir das Mandalay, das bietet einen guten Mix aus chilliger Cocktail-Lounge und kleinem Club. Das Publikum ist eher schick. Mit seinen hohen Decken und seinem stilvollen Interieur ist es eine der Top-Adressen zum Ausgehen in der Schanze. Am Wochenende wird zu Elektro Sounds getanzt. Ein Highlight für Raucher ist die Tabaklounge.

Hier, das Haus 73 ist ein Anlaufpunkt in der Sternschanze und eine Mischung aus Kulturzentrum, Club und Bar. Am Wochenende bieten die vielen Räumlichkeiten einem großen gemischten Publikum Musik von Hip Hop bis Elektro Sounds. Im hauseigenen Kiosk gibt es Süßigkeiten, Bier und Zeitschriften.

Da drüben ist das Barprojekt 1, ein kleiner, rockiger, charmanter und völlig verrauchter Laden. Gute Musik und nettes Personal. Es lohnt sich auf ein Bier hereinzuschauen. Kleiner Tipp: Die Bar liegt direkt neben dem Bedford Café.

Das Bedford ist mittlerweile zum Klassiker avanciert. Vor allem im Sommer tummelt sich eine große Menschenmenge vor der Bar. Frühstücken kann man übrigens bis 18:00 Uhr.

Emine: Bis 18:00 Uhr? Du machst wohl Witze, oder?

Irene: Nein, wirklich! Schau, und hier ist das Saal II, eine richtige Traditionskeipe. Hier gibt es günstiges Bier, nette Leute und gute Musik. Die hohen Räume mit den gekachelten Wänden verleihen dem Saal II eine ansprechende Atmosphäre. Es gibt einen Raucherraum.

Und als letztes Mutter, die Raucherkeipe, hier trifft sich die Hamburger Musikwelt. Musiker, Kritiker, Veranstalter und Fans sitzen beieinander.

Emine: Wieder nichts für mich, ich hasse es ja, wenn alles verraucht ist und mir die Augen brennen..

jetzt sind Sie dran

Was passt?

Wo darf man rauchen? -

Wo kann man mit Freunden gemütlich quatschen? -

Wo kann man Süßigkeiten kaufen? -

Wo muss regelmäßig ein Türsteher arbeiten? -

Wo kann man bis 18.00 Uhr frühstücken? -

Wo trifft sich die Musikerwelt? -

Comprobar respuesta

2.2 Eine Verabredung



Emine ist am Hauptbahnhof und möchte zum Stadtpark.

Der Stadtpark ist an der U-Bahn Station "Borgweg".

Sie geht zur Information und fragt, wie sie am besten dorthin kommt.

Einheit 2 - Lektion 4 - Podcast 6

jetzt sind Sie dran

Mit welcher Linie kommt Emine am einfachsten zum Stadtpark?

Mit der U3

Mit der U1

Mostrar retroalimentación

Solution

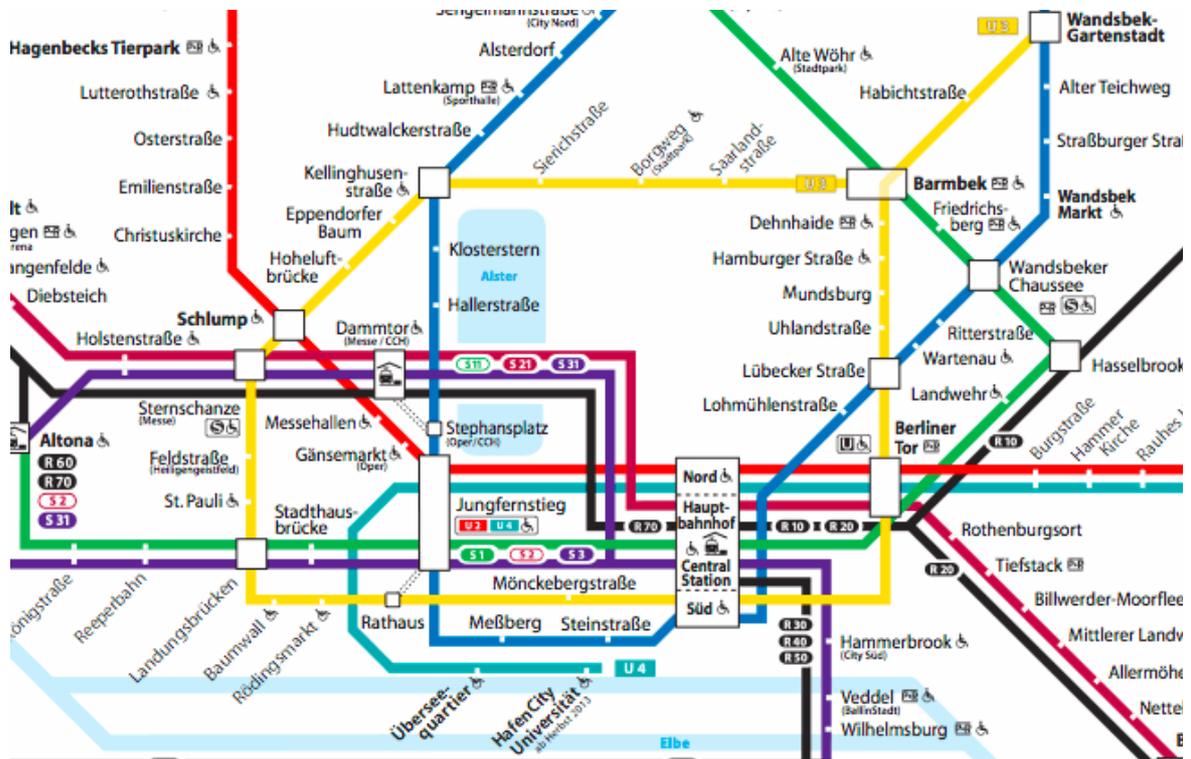
1. Correcto
2. Incorrecto

jetzt sind Sie dran

Niendorf Markt  
Hagendeel 

 Hamburg Airport
(Flughafen) 
S1  Klein Borstel 
Sonnemannstraße  Ohlsdorf 
Rübenkamp  (City Nord)

berne 
Farmen 
Trabrennbahn 



Sie sind am Hauptbahnhof.

Wie fahren Sie am besten?

Sie möchten nach Altona. Ich nehme die oder die Linie.

Sie möchten in die Straßburger Straße. Ich nehme die Linie.

Sie möchten auf die Reeperbahn. Ich nehme die oder Linie

Sie möchten zur Hammer-Kirche. Ich nehme die oder Linie.

Sie möchten nach Ohlsdorf. Ich nehme die oder Linie.

Sie möchten zur Sporthalle. Ich nehme die Linie.

Averiguar la puntuación **Mostrar/Ocultar las respuestas**



jetzt sind Sie dran

LUCKEN-AKTIVITÄT

Welches Adjektiv passt?

Achten Sie auf die Endungen.

Vorsicht!

Ein Adjektiv hat andere Endungen.

Wie komme ich nach Altona? Fahren Sie mit der oder Linie.

Wie komme ich in die Straßburger Straße? Fahren Sie mir der Linie.

Wie komme ich zur Reeperbahn? Fahren Sie mit der oder Linie.

Wie komme ich zur Hammer-Kirche? Fahren Sie mit der oder Linie.

Wie komme ich nach Ohlsdorf? Fahren Sie mit der oder Linie.

Wie komme ich zur Sporthalle? Fahren Sie mit der Linie.

Averiguar la puntuación **Mostrar/Ocultar las respuestas**

3. In der Stadt unterwegs



Emine steht am Automaten und möchte eine Fahrkarte kaufen.

Was muss sie machen?

1 HVV-Startseite

Mehr als ein Ziel **HVV**

Alle Fahrkarten

HVV-Bereich mit Schleswig-Holstein

Zielhaltestelle suchen ...

Einzelkarten

| | |
|---------------------------|--------|
| Einzelkarte Kurzstrecke | 1,40 € |
| Einzelkarte Nahbereich | 1,90 € |
| Einzelkarte Großbereich | 2,95 € |
| Alle HVV-Einzelkarten ... | |

Tages- und Gruppenkarten

| | | |
|--------------------------------|---------|----------------------------|
| 9-Uhr-Tageskarte Großbereich | 5,80 € | Alle HVV-Tageskarten ... |
| 9-Uhr-Gruppenkarte Großbereich | 10,40 € | Alle HVV-Gruppenkarten ... |

Weitere Fahrkarten und Angebote

| | |
|--|--------------------------|
| HVV-Kinderkarten ... | 6-14 Jahre |
| Ergänzungskarten, Zuschläge, sonstige Angebote ... | Ticket für Touristen ... |

English

2 Zielhaltestelle eingeben

Mehr als ein Ziel **HVV**

Zielhaltestelle

Bitte wählen Sie Ihren Zielort in der linken Spalte aus oder geben ihn über die Tastatur ein.

| | | | |
|-----------------------|---|-------------------------------|-----------------------|
| Haake | ▲ | HA_ | Letzte Stelle löschen |
| Haale | | Q W E R T Z U I O P Ü | |
| Habichtsplatz | | A S D F G H J K L Ö Ä | |
| Habichtstraße | | Y X C V B N M . B Leerzeichen | |
| Habichtstraße (Mitte) | ▼ | Starthaltestelle ändern ... | |

Schritt zurück Abbruch

3 Fahrkarte wählen

Mehr als ein Ziel **HVV**

Ihre Wahl

Datum: 03.06.2013

Von: Mümmelmannsberg
Nach: Habichtstraße
Via: Abfahrt von hier mit Schnellbahn

Fahrkarte wählen

| | | | |
|-----------------------|--------|---|---|
| Einzelkarte | 2,95 € | i | ▲ |
| Einzelkarte Kind | 1,10 € | i | |
| Ganztageskarte | 7,10 € | i | |
| 9-Uhr-Tageskarte | 5,80 € | i | |
| 9-Uhr-Tageskarte Kind | 2,00 € | i | ▼ |

Schritt zurück Abbruch

4

Bezahlen

Mehr als ein Ziel



Ihre Wahl

9-Uhr-Tageskarte
Großber. HH oder 2-Ri., 2. Kl.

Preis: 5,80 €

Gültig: 03.06.2013

Von: Mümmelmannsberg
Nach: Habichtstraße
Via: Abfahrt von hier mit Schnellbahn

1 Person und 3 Kinder (6 bis 14 Jahre), bel. viele Fahrten

 Fahrkarten bearbeiten/
hinzufügen

Zahlung

5,80 €

Zahlbar mit:



Bitte bezahlen Sie

jetzt sind Sie dran

Welcher Text passt zu welchem Bild?

Geben Sie Ihre Zielhaltestelle über die angezeigte Tastatur ein. Meist reichen wenige Buchstaben, und die gewünschte Haltestelle erscheint links in der Liste. Bitte bestätigen Sie Ihr Fahrtziel durch Antippen in der Liste. Bei Bedarf können Sie auch die Starthaltestelle ändern.

Tippen Sie oben links auf das rote Feld Zielhaltestelle suchen.

Der Automat zeigt Ihnen den Preis an. Wenn Sie SchnellBus/ 1. Klasse nutzen möchten, drücken Sie vor dem Bezahlen unten rechts. Zahlen Sie dann den angezeigten Betrag. Der Automat druckt Ihre Fahrkarte und gibt Ihnen Wechselgeld zurück. Die Fahrkarte muss nicht entwertet werden. Wenn Sie weitere Fahrkarten kaufen möchten, drücken Sie vor dem Bezahlen unten links auf den Einkaufswagen Fahrkarten bearbeiten/hinzufügen.

Wählen Sie Ihre Fahrkarte aus der angezeigten Liste durch Antippen aus. Unter "I" finden Sie Infos zu den Fahrkarten.

Comprobar respuesta

jetzt sind Sie dran

Actividad desplegable

Welches Verb passt am besten?

Zuerst muss ich auf das rote Feld .

Dann muss ich die Zielhaltestelle .

Danach muss ich die Fahrkarte .

Zum Schluss muss ich die Fahrkarte .

Comprobar respuesta

jetzt sind Sie dran

Was machen Sie?

Es ist Vormittag. Sie sind alleine und Sie möchten im Großbereich hin- und zurück fahren. Was für eine Fahrkarte kaufen Sie?

Es ist früh am Morgen. Sie sind alleine und möchten eine nicht so lange Fahrt machen. Was für eine Karte kaufen Sie?

Sie fahren mit vier Freunden. Sie möchten an verschiedenen Haltestellen ein- und aussteigen. Was für eine Karte kaufen Sie?

Sie sind 11 Jahre alt. Sie sind alleine und möchten eine Fahrt machen. Was für eine Karte kaufen Sie?

Comprobar respuesta

Rückblick

Gratuliere!

Das ist das Ende der Einheit 2.

In dieser letzten Lektion der Einheit 2 haben Sie bestimmt viel gelernt und hoffentlich Spaß dabei gehabt.

Sie haben diesmal die Strukturen aus den Lektionen 1 bis 3 wiederholt und vertieft.

Die Schwerpunkte waren:

- Vorschläge machen
- Über Personen, Dinge und Orte sprechen
- Orte beschreiben
- Lebensstil vergleichen
- Meinung ausdrücken und Vor- und Nachteile nennen und begründen

Üben Sie so viel wie Sie brauchen und fragen Sie Ihren Lehrer, falls Sie etwas nicht ganz verstanden haben.

Viel Spaß mit Einheit 3.

AVISO DEL SERVIDOR

Por motivos de seguridad esta página web solo está accesible mediante acceso seguro (https):

https://www.juntadeandalucia.es/Aviso_Legal_Andalucia_v04.htm

Por favor, actualice sus marcadores. Gracias.

Imprimible

Descargar imprimible